Rat und Verwaltung

Rat und Verwaltung: Soll die "Inselschule Juist" bald "Otto-Leege-Schule" heißen?

Beigetragen von S.Erdmann am 27. Jun 2012 - 13:35 Uhr

Heißt die "Inselschule Juist" bald "Otto-Leege-Schule"? - Wenn es nach Juists Ehrenbürger Hans Kolde geht, ja. Er hat diesen Vorschlag im März im Rathaus eingereicht. Kolde: "In diesem Jahr feiern wir den 150. Geburtstag von Otto Leege, im kommenden Jahr wird die Schule 60 Jahre alt. Das waren für mich zwei Anlässe, die Umbenennung zu beantragen. Immerhin war Leege eine herausragende Persönlichkeit auf Juist, dessen Leistungen offenkundig sind." Doch so einfach ist das nicht.

Frank Endelmann (CDU) berichtete auf der letzten Sitzung vom Schulausschuss, dass der Verwaltungsausschuss die Sache erst einmal ausführlich in den Fraktionen und auch in der Öffentlichkeit diskutiert wissen will. Deshalb habe man den Punkt auch jetzt in einer öffentlichen Ausschusssitzung. Ohne die Leistungen von Otto Leege schmälern zu wollen, warnte er davor, die Insel mit diesem Namen zu "überfrachten". Dennoch würde der Rat zu gegebener Zeit darüber entscheiden, denn die Gemeinde als Träger hätte das Sagen.

"Das geht aber nicht im Alleingang, sondern nur mit dem Einvernehmen des Schulvorstandes", warf Sven Ahrends ein, der als stellvertretender Vertreter der Elternschaft erstmalig bei einer Schulausschusssitzung dabei war. Er habe sich in dieser Sache bereits entsprechend informiert. Da die Elternvertreter erst vor wenigen Tagen von dem Vorschlag gehört haben, sei eine Diskussion vonnöten.

Eine klare Absage an eine Namensänderung kam bereits vom Lehrerkollegium, wie Schulleiter Martin Tecklenburg deutlich machte: "Wir haben im Lehrerkollegium darüber gesprochen, einhellige Meinung: Um Gottes willen!" Der Schulleiter stellte klar, dass man sich der Leistungen von Leege sehr wohl bewusst ist, schließlich sei er ein Kollege gewesen, aber dennoch würde man mit dem Namen "Inselschule" sehr gut fahren. Auf einer Klassenfahrt nach Bayern trugen die Schüler kürzlich T-Shirts mit dem Aufdruck "Inselschule" und immer wieder wurden sie darauf angesprochen. Es sei auch eine Art von Werbung für die Insel. Bei dem geänderten Namen käme seiner Ansicht nach nur immer wieder die Frage "Wer war denn Otto Leege?"

Ausschussvorsitzende Heike Heiken (Grüne) unterbrach die Sitzung, um auch die Zuhörer zu Wort kommen zu lassen. "Der Name Inselschule ist ein Markenzeichen", meinte ein Lehrer. "Otto Leege ist außerhalb von Juist völlig unbekannt", sagte ein anderer. Und eine Juisterin gab zu bedenken, dass man den früheren Leiter Willy Troltenier nicht vergessen dürfte, denn dieser habe sich vor 60 Jahren mit aller Kraft für den Neubau der Schule eingesetzt.

"Wir haben für heute keinen Beschluss vorgesehen und müssen weiter in den Gremien darüber beraten", so Bürgermeister Dietmar Patron im Schlusswort: "Ob es letztendlich eine Entscheidung gibt, bleibt erst mal abzuwarten."

Unser Foto zeigt die Nordostecke der Schule, wo der Schriftzug "Inselschule" für alle, die den Aufgang zum Strand und zur Strandpromenade benutzen, gut sichtbar ist.
JNN-Foto: Stefan Erdmann

Article pictures


INSELSCHULE